

Sonderauswertung

Monatsberichte der Todesursachenstatistik mit Fokus auf COVID-19-Sterbefälle

Vorläufige Fallzahlen nach Monaten
für ausgewählte Diagnosegruppen und Einzeldiagnosen
für die Monate Januar 2020 bis Dezember 2020

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 31. August 2021

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Methodische Hinweise zu den Monatsberichten der Todesursachenstatistik

Ergebnisanalyse

Ausgewählte Todesursachen nach Berichtsmonaten

Stand 08.07.2021

Stand 15.07.2021

Stand 16.08.2021

[Zum Inhalt](#)

Methodische Hinweise zu den Monatsberichten der Todesursachenstatistik

1. Welche Daten enthält die Sonderauswertung?

Die Daten bilden den jeweiligen Bearbeitungsstand zum monatlichen Stichtag ab und können sich durch Nachmeldungen oder Korrekturen noch verändern.

Wichtigste Datenbasis der Todesursachenstatistik ist der sogenannte vertrauliche Teil der Todesbescheinigung, welchen die leichenschauenden Ärztinnen und Ärzte bei jedem Sterbefall ausfüllen. Statistische Landesämter verschlüsseln die medizinischen Angaben der Todesbescheinigung nach den Vorgaben der ICD-10 und ermitteln für jeden Sterbefall das unikausale Grundleiden.

Der veröffentlichte Merkmalskranz der monatlichen Todesursachenstatistik beschränkt sich auf die Ausweisung des Grundleidens. Dabei werden die wichtigsten ICD-Kapitel, Diagnosegruppen und Einzeldiagnosen ausgewählt. Zusätzlich werden COVID-19-Sterbefälle ausgewiesen, das heißt die Monatsberichte enthalten sowohl Sterbefälle, in denen COVID-19 das Grundleiden darstellte (an COVID-19 verstorben), als auch jene Sterbefälle, bei welchen COVID-19 eine Begleiterkrankung war (mit COVID-19 verstorben).

2. Wie oft wird diese Sonderauswertung aktualisiert?

Die Sonderauswertung wird vorerst monatlich aktualisiert und stellt dann Daten für jeweils einen weiteren Kalendermonat bereit. Ausnahmen werden ggfs. auf der Download-Seite der Sonderauswertung angekündigt.

3. Welche weiteren Einschränkungen sind bei den vorläufigen Daten der Todesursachenstatistik zu beachten?

Vorläufig sind die Daten vor allem, weil sie zunächst nicht vollzählig sind, aber auch aufgrund ihrer Anbindung an die Sterbefallstatistik. Änderungen in der Sterbefallstatistik, beispielsweise eine nachträgliche Korrektur des Wohnortes oder der Staatsangehörigkeit, wirken sich auch auf die Todesursachenstatistik aus. Die monatliche Berichterstattung der Todesursachenstatistik orientiert sich daher am Berichtsmonat der Sterbefallstatistik. Ein vom Standesamt gemeldeter Sterbefall wird dabei nach dem Sterbedatum dem Berichtsmonat zugewiesen. Nach vier Wochen sind bundesweit 97 % der Sterbefälle registriert. Erfolgt die Meldung des Sterbefalls mit mehrmonatigem Verzug und ist die Bearbeitung der Sterbefallzahl des Berichtsmonats bereits abgeschlossen, wird der Sterbefall dem nächstmöglichen Berichtsmonat zugeordnet. Für die monatliche Todesursachenstatistik wird anhand dieser vorläufigen monatlichen Sterbefallzahlen berechnet, für welchen Anteil bereits eine Todesursachenkodierung vorliegt.

Die Statistischen Landesämter übernehmen die Todesursachenkodierung für die im jeweiligen Bundesland registrierten Sterbefälle. Veröffentlicht wird die Todesursachenstatistik jedoch nach dem Wohnort der Verstorbenen, was auch für die Monatsberichte einen vorläufigen Länderaustausch erfordert. Dabei werden alle Sterbefälle den Wohnorten der Verstorbenen zugeordnet, das heißt die Sterbefälle werden unter den Statistischen Landesämtern ausgetauscht. So wird die regional korrekte Abbildung des Mortalitätsgeschehens sichergestellt. Vor allem in Stadtstaaten und den umliegenden Bundesländern entstünden sonst Verzerrungen, da hier überproportional häufig Sterbe- und Wohnort in unterschiedlichen Bundesländern liegen.

Für die Monatsberichte der Todesursachenstatistik gelten zwei Voraussetzungen: Zum einen müssen für eine ausreichend große Anzahl der Sterbefälle die Todesursachen plausibel kodiert sein. Zum anderen müssen die plausibel kodierten Fälle dem entsprechenden Sterbefall aus der Bevölkerungsstatistik eindeutig zugeordnet werden.

Die Monatsberichte der Todesursachenstatistik stellen fortlaufend revidierte und vervollständigte Ergebnisse dar. Somit verbessert sich die Qualität der Berichte zu späteren Veröffentlichungszeitpunkten mit höherem Vollzähligkeitsgrad immer mehr. Da es im Laufe des Jahres immer wieder zu Nachmeldungen und Korrekturen kommt, stellen erst die Jahresdaten sicher, dass alle Sterbefälle korrekt und vollzählig mit einer Todesursache versehen sind.

4. Wo finde ich weitergehende Informationen?

Der Artikel „Neue Monatsberichte der Todesursachenstatistik – mit Fokus auf dem Nachweis von COVID-19-Sterbefallzahlen“, der Mitte August 2021 in der Zeitschrift „WISTA – Wirtschaft und Statistik“ veröffentlicht wird (abrufbar unter https://www.destatis.de/DE/Methoden/WISTA-Wirtschaft-und-Statistik/_inhalt.html), sind erläutert das neue Informationsangebot.

[Zum Inhalt](#)

Ergebnisanalyse

Stand 16.08.2021

Todesursache COVID-19 in 36 670 Sterbefällen

Bei insgesamt 44 171 Todesbescheinigungen war im Jahr 2020 laut vorläufigen Daten der Todesursachenstatistik COVID-19 als Erkrankung vermerkt. In 36 670 Fällen war dies die Todesursache, in den anderen 7 501 Fällen war es eine Begleiterkrankung. Somit starben in 83 % dieser Fälle die betroffenen Personen an COVID-19 als sogenanntem Grundleiden, das heißt die Krankheit war die für den Tod verantwortliche Todesursache. In 17 % der Fälle starben die Personen mit COVID-19 als Begleiterkrankung, jedoch an einem anderen Grundleiden. Dies geht aus den vorläufigen Ergebnissen der Todesursachenstatistik hervor, die ab dem Berichtszeitraum Januar 2020 erstmals monatlich veröffentlicht werden und die bis zur vorliegenden Auswertung 98% aller Sterbefälle umfassen.

Ausgewertet werden wichtige Diagnosegruppen und Einzeldiagnosen. Ein Fokus liegt dabei auf Sterbefällen im Zusammenhang mit COVID-19. Somit enthalten die Monatsberichte sowohl Sterbefälle, in denen COVID-19 die eigentliche Todesursache ist („an“ COVID-19 Verstorbene), als auch nachrichtlich jene Sterbefälle, bei denen COVID-19 eine Begleiterkrankung war („mit“ COVID-19 Verstorbene). Allerdings konnten drei Bundesländer diejenigen Fälle, in denen COVID-19 als Begleiterkrankung aufgeführt war, nicht erfassen. In diesen Ländern wurden lediglich die Fälle der „an“ COVID-19-Verstorbenen erfasst.

Vorläufige Daten der Todesursachenstatistik zeigen kaum Veränderung bei Suiziden

Die Zahl der Suizide lag im Jahr 2020 nach der vorläufigen und noch nicht vollständigen Auswertung bei 9 077. Sie liegt damit bislang leicht über der Zahl von 2019 (9 041 Suizide).

Stand 15.07.2021

Todesursache COVID-19 in 32 846 Sterbefällen

Bei insgesamt 39 531 Todesbescheinigungen war im Jahr 2020 laut vorläufigen Daten der Todesursachenstatistik COVID-19 als Erkrankung vermerkt. In 32 846 Fällen war dies die Todesursache, in den anderen 6 685 Fällen war es eine Begleiterkrankung. Somit starben in 83 % dieser Fälle die betroffenen Personen an COVID-19 als sogenanntem Grundleiden, das heißt die Krankheit war die für den Tod verantwortliche Todesursache. In 17 % der Fälle starben die Personen mit COVID-19 als Begleiterkrankung, jedoch an einem anderen Grundleiden. Dies geht aus den vorläufigen Ergebnissen der Todesursachenstatistik hervor, die ab dem Berichtszeitraum Januar 2020 erstmals monatlich veröffentlicht werden und die bis zur vorliegenden Auswertung 95% aller Sterbefälle umfassen.

Ausgewertet werden wichtige Diagnosegruppen und Einzeldiagnosen. Ein Fokus liegt dabei auf Sterbefällen im Zusammenhang mit COVID-19. Somit enthalten die Monatsberichte sowohl Sterbefälle, in denen COVID-19 die eigentliche Todesursache ist („an“ COVID-19 Verstorbene), als auch nachrichtlich jene Sterbefälle, bei denen COVID-19 eine Begleiterkrankung war („mit“ COVID-19 Verstorbene). Allerdings konnten drei Bundesländer diejenigen Fälle, in denen COVID-19 als Begleiterkrankung aufgeführt war, nicht erfassen. In diesen Ländern wurden lediglich die Fälle der „an“ COVID-19-Verstorbenen erfasst.

Vorläufige Daten der Todesursachenstatistik zeigen kaum Veränderung bei Suiziden

Die Zahl der Suizide lag im Jahr 2020 nach der vorläufigen und noch nicht vollständigen Auswertung bei 8 849. Sie lag damit bislang leicht unter der Zahl von 2019 (9 041 Suizide).

Stand 08.07.2021

Todesursache COVID-19 in 30 136 Sterbefällen

Bei insgesamt 36 291 Todesbescheinigungen war im Jahr 2020 laut vorläufigen Daten der Todesursachenstatistik COVID-19 als Erkrankung vermerkt. In 30 136 Fällen war dies die **Todesursache**, in den anderen 6 155 Fällen war es eine **Begleiterkrankung**. Somit starben in 83 % dieser Fälle die betroffenen Personen an COVID-19 als sogenanntem Grundleiden, das heißt die Krankheit war die für den Tod verantwortliche Todesursache. In 17 % der Fälle starben die Personen mit COVID-19 als Begleiterkrankung, jedoch an einem anderen Grundleiden. Dies geht aus den vorläufigen Ergebnissen der Todesursachenstatistik hervor, die ab dem Berichtszeitraum Januar 2020 erstmals monatlich veröffentlicht werden und die bis zur vorliegenden Auswertung knapp 92 % aller Sterbefälle umfassen.

Ausgewertet werden wichtige Diagnosegruppen und Einzeldiagnosen. Ein Fokus liegt dabei auf Sterbefällen im Zusammenhang mit COVID-19. Somit enthalten die Monatsberichte sowohl Sterbefälle, in denen COVID-19 die eigentliche Todesursache ist („an“ COVID-19 Verstorbene), als auch nachrichtlich jene Sterbefälle, bei denen COVID-19 eine Begleiterkrankung war („mit“ COVID-19 Verstorbene). Allerdings konnten drei Bundesländer diejenigen Fälle, in denen COVID-19 als Begleiterkrankung aufgeführt war, nicht erfassen. In diesen Ländern wurden lediglich die Fälle der „an“ COVID-19-Verstorbenen erfasst.

Vorläufige Daten der Todesursachenstatistik zeigen kaum Veränderung bei Suiziden

Die Zahl der Suizide lag im Jahr 2020 nach der vorläufigen und noch nicht vollständigen Auswertung bei 8 565. Sie lag damit bislang leicht unter der Zahl von 2019 (9 041 Suizide).

Ausgewählte Todesursachen nach Berichtsmonaten (vorläufige Ergebnisse, Stand: 16.08.2021)

Lfd. Nr.	Pos. Nr. ICD-10	Todesursache	2020												insgesamt
			Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
1	A00-B99	KAPITEL I: Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	1 498	1 369	1 470	1 244	1 143	1 048	1 140	1 339	1 164	1 135	1 165	1 143	14 858
2	C00-D48	KAPITEL II: Neubildungen	20 264	19 503	20 502	19 146	19 495	19 312	20 022	20 220	19 498	20 596	19 220	18 210	235 988
		darunter:													
3	C00-C97	Bösartige Neubildungen	19 536	18 835	19 738	18 462	18 840	18 627	19 400	19 541	18 822	19 926	18 545	17 585	227 857
4	C15-	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	6 145	5 817	6 123	5 751	5 924	5 738	6 023	6 026	5 778	6 238	5 805	5 474	70 842
5	C30-	Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	3 893	3 878	3 954	3 675	3 766	3 739	3 959	3 954	3 842	4 053	3 669	3 496	45 878
6	C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse	1 565	1 447	1 604	1 488	1 525	1 532	1 567	1 586	1 496	1 566	1 507	1 429	18 312
7	E00-E90	KAPITEL IV: Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	3 047	3 039	3 453	3 128	2 887	2 738	2 761	3 047	2 801	2 948	2 978	3 204	36 031
		darunter:													
8	E10-E14	Diabetes mellitus	2 134	2 138	2 399	2 279	2 069	1 963	1 910	2 077	1 912	2 112	2 101	2 308	25 402
9	F00-F99	KAPITEL V: Psychische und Verhaltensstörungen	5 241	4 857	5 365	5 065	4 419	4 316	4 502	5 340	4 635	4 816	4 835	5 265	58 656
		darunter:													
10	F00-F03	Demenz	4 557	4 204	4 658	4 357	3 659	3 669	3 775	4 696	3 961	4 117	4 228	4 523	50 404
11	F10-F19	Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	520	489	527	524	557	490	527	480	493	522	425	542	6 096
12	G00-G99	KAPITEL VI: Krankheiten des Nervensystems	3 148	2 994	3 112	2 932	2 619	2 530	2 750	3 244	2 780	2 959	2 847	2 965	34 880
13	I00-I99	KAPITEL IX: Krankheiten des Kreislaufsystems	30 125	28 480	30 435	28 344	26 596	25 504	25 810	27 031	25 909	27 599	27 778	28 913	332 524
		darunter:													
14	I10-I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	4 055	3 821	4 263	4 243	3 862	3 495	3 667	3 778	3 595	3 904	4 004	4 493	47 180
15	I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten	10 889	10 144	10 675	10 226	9 626	9 223	9 216	9 630	9 293	9 940	10 097	10 461	119 420
16	I21	Akuter Myokardinfarkt	4 064	3 698	3 724	3 665	3 535	3 427	3 413	3 476	3 506	3 695	3 708	3 856	43 767
17	I30-I52	Sonstige Formen der Herzkrankheit	8 130	7 825	8 208	7 297	6 739	6 682	6 563	7 017	6 685	7 099	7 154	7 379	86 778
18	I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	4 576	4 390	4 828	4 417	4 227	4 034	4 235	4 490	4 135	4 416	4 323	4 439	52 510
19	I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	933	827	983	934	896	844	852	849	850	900	941	937	10 746
20	I70-I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	1 030	951	1 015	977	959	899	939	927	1 022	1 006	983	1 023	11 731
21	J00-J99	KAPITEL X: Krankheiten des Atmungssystems	6 450	6 656	7 720	5 189	4 418	4 079	4 044	4 543	4 058	4 414	4 529	4 445	60 545
		darunter:													
22	J09-J18	Grippe und Pneumonie	1986	2255	2712	1488	1067	947	943	1185	1017	1152	1148	1125	17 025
23	J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	3399	3322	3771	2840	2568	2352	2331	2505	2255	2369	2543	2510	32 765
24	K00-K93	KAPITEL XI: Krankheiten des Verdauungssystems	3657	3394	3686	3485	3502	3286	3384	3415	3435	3682	3470	3454	41 850
		darunter:													
25	K70-K77	Krankheiten der Leber	1408	1295	1425	1350	1362	1269	1257	1350	1262	1370	1341	1353	16 042
26	N00-N99	Kapitel XIV: Krankheiten des Urogenitalsystems	2177	2145	2248	2082	1971	1943	1930	2230	2020	2046	2070	2118	24 980
		darunter:													
27	N17-N19	Niereninsuffizienz	1451	1492	1474	1400	1296	1247	1235	1373	1303	1365	1367	1444	16 447
28	R00-R99	KAPITEL XVIII: Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	2989	2711	2814	2748	2710	2766	2561	3108	2513	2790	2665	2727	33 102
29	V01-Y98	KAPITEL XX: Äußere Ursachen	3621	3415	3451	3255	3391	3420	3569	3600	3469	3465	3313	3179	41 148
		darunter:													
30	V01-V99	Transportmittelunfälle	241	215	198	250	259	279	312	299	299	270	206	185	3013
31	X60-X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	758	768	771	734	835	842	803	793	745	745	708	575	9 077
32	U00- U49	KAPITEL XXII: Schlüsselnummern für besondere Zwecke	2	3	984	5696	1535	345	175	190	217	1327	7742	18457	36 673
		darunter:													
33	U07.1	COVID-19, durch einen Labortest nachgewiesen	2	3	830	5205	1383	314	144	163	195	1278	7649	18299	35 465
34	U07.2	COVID-19, Virus ist klinisch-epidemiologisch bestätigt, jedoch nicht durch einen Labortest nachgewiesen			154	491	151	31	31	27	21	49	93	157	1 205
35	U10.9 ¹	multisystemisches Entzündungssyndrom in Verbindung mit Covid-19, nicht näher bezeichnet													
36	U12.9 ¹	unerwünschte Nebenwirkung bei therapeutischer Anwendung von Impfstoffen gegen Covid-19, nicht näher bezeichnet													
37		sonstige Kapitel (D50-D89; H00-H95; L00-L99; M00-M99; O00-O99; P00-P96; Q00-Q99)	1316	1298	1434	1297	1193	1154	1240	1286	1225	1249	1213	1110	15 015
38		Todesursachen insgesamt	83 535	79 864	86 674	83 611	75 879	72 441	73 888	78 593	73 724	79 026	83 825	95 190	966 250
		nachrichtl ² Anzahl der Fälle, in denen COVID-19 als Begleiterkrankung angegeben wurde, aber nicht ursächlich für den Tod gewesen ist und zwar ² :			253	974	441	194	112	119	96	286	1499	3527	7501
		U07.1 Begleiterkrankung COVID-19, durch einen Labortest nachgewiesen			132	639	322	133	74	85	66	236	1405	3383	6475
		U07.2 Begleiterkrankung COVID-19, Virus ist klinisch-epidemiologisch bestätigt, jedoch nicht durch einen Labortest nachgewiesen			121	335	119	61	38	34	30	50	94	144	1026
		U09.9 ¹ Begleiterkrankung Post-Covid-19-Zustand, nicht näher bezeichnet													
		U10.9 ¹ Begleiterkrankung multisystemisches Entzündungssyndrom in Verbindung mit Covid-19, nicht näher bezeichnet													
		U11.9 ¹ Notwendigkeit der Impfung gegen Covid-19, nicht näher bezeichnet													
		Prozentsatz der verarbeiteten Daten	99,97	99,91	99,96	99,92	99,93	99,82	99,76	99,85	99,10	99,08	97,81	86,07	98,03
		Sterbefälle lt. natürlicher Bevölkerungsbewegung (Stand: 16.08.2021)	83562	79939	86708	83675	75930	72570	74066	78715	74394	79763	85699	110599	985620

¹ Ab Januar 2021 zulässige ICD-10-Kodes im Zusammenhang mit Covid-19.

² Ab Januar 2021 sind bestimmte Kombinationen von Covid-19-Kodes als Begleiterkrankung möglich.

Ausgewählte Todesursachen nach Berichtsmonaten (vorläufige Ergebnisse, Stand: 15.07.2021)

Lfd. Nr.	Pos. Nr. ICD-10	Todesursache	2020												insgesamt
			Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
1	A00-B99	KAPITEL I: Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	1 496	1 369	1 469	1 245	1 142	1 047	1 133	1 322	1 156	1 126	1 017	942	14 464
2	C00-D48	KAPITEL II: Neubildungen	20 262	19 498	20 495	19 123	19 480	19 294	19 945	20 000	19 397	20 482	16 754	15 395	230 125
	darunter:														
3	C00-C97	Bösartige Neubildungen	19 534	18 830	19 731	18 439	18 824	18 609	19 325	19 328	18 725	19 814	16 170	14 871	222 200
4	C15-C26	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	6 145	5 816	6 120	5 743	5 917	5 729	6 003	5 974	5 748	6 204	5 077	4 697	69 173
5	C30-C39	Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	3 893	3 878	3 954	3 672	3 764	3 737	3 945	3 908	3 830	4 026	3 242	2 925	44 774
6	C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse	1 565	1 445	1 603	1 486	1 523	1 530	1 564	1 569	1 484	1 556	1 306	1 205	17 836
7	E00-E90	KAPITEL IV: Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	3 045	3 039	3 449	3 124	2 886	2 730	2 752	2 994	2 782	2 923	2 610	2 782	35 116
	darunter:														
8	E10-E14	Diabetes mellitus	2 133	2 138	2 397	2 277	2 070	1 958	1 905	2 046	1 902	2 097	1 848	2 014	24 785
9	F00-F99	KAPITEL V: Psychische und Verhaltensstörungen	5 240	4 855	5 364	5 062	4 412	4 308	4 494	5 273	4 612	4 791	4 218	4 481	57 110
	darunter:														
10	F00-F03	Demenz	4 557	4 202	4 657	4 356	3 652	3 664	3 768	4 637	3 943	4 096	3 675	3 839	49 046
11	F10-F19	Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	520	489	527	522	557	487	526	474	491	520	390	472	5 975
12	G00-G99	KAPITEL VI: Krankheiten des Nervensystems	3 148	2 993	3 111	2 928	2 617	2 530	2 738	3 194	2 772	2 936	2 443	2 515	33 925
13	I00-I99	KAPITEL IX: Krankheiten des Kreislaufsystems	30 108	28 470	30 426	28 318	26 563	25 460	25 678	26 702	25 767	27 419	24 335	25 025	324 271
	darunter:														
14	I10-I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	4 051	3 821	4 263	4 238	3 861	3 494	3 649	3 743	3 576	3 884	3 522	3 993	46 095
15	I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten	10 887	10 139	10 670	10 211	9 614	9 202	9 167	9 522	9 238	9 878	8 878	9 109	116 515
16	I21	Akuter Myokardinfarkt	4 063	3 698	3 721	3 658	3 531	3 423	3 401	3 428	3 477	3 673	3 275	3 396	42 744
17	I30-I52	Sonstige Formen der Herzkrankheit	8 123	7 820	8 207	7 295	6 725	6 671	6 533	6 932	6 646	7 045	6 268	6 314	84 579
18	I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	4 573	4 390	4 825	4 415	4 221	4 028	4 213	4 427	4 116	4 390	3 759	3 748	51 105
19	I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bez.	933	827	982	934	896	844	848	834	845	895	812	789	10 439
20	I70-I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	1 030	951	1 015	978	959	896	938	912	1 019	997	867	894	11 456
21	J00-J99	KAPITEL X: Krankheiten des Atmungssystems	6 449	6 653	7 718	5 188	4 416	4 073	4 024	4 497	4 042	4 391	3 940	3 799	59 190
	darunter:														
22	J09-J18	Grippe und Pneumonie	1 986	2 253	2 712	1 487	1 067	946	940	1 178	1 013	1 146	1 020	978	16 726
23	J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	3 399	3 322	3 770	2 840	2 566	2 350	2 317	2 476	2 247	2 356	2 198	2 141	31 982
24	K00-K93	KAPITEL XI: Krankheiten des Verdauungssystems	3 655	3 394	3 686	3 484	3 496	3 282	3 378	3 362	3 415	3 667	3 023	2 938	40 780
	darunter:														
25	K70-K77	Krankheiten der Leber	1 406	1 295	1 426	1 350	1 361	1 269	1 255	1 330	1 258	1 362	1 165	1 159	15 636
26	N00-N99	Kapitel XIV: Krankheiten des Urogenitalsystems	2 176	2 145	2 248	2 080	1 967	1 941	1 925	2 196	2 011	2 033	1 840	1 830	24 392
	darunter:														
27	N17-N19	Niereninsuffizienz	1 450	1 492	1 474	1 399	1 294	1 245	1 231	1 361	1 299	1 357	1 244	1 261	16 107
28	R00-R99	KAPITEL XVIII: Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die a.n.k. sind	2 862	2 563	2 659	2 590	2 575	2 597	2 384	2 839	2 257	2 476	2 265	2 333	30 400
29	V01-Y98	KAPITEL XX: Äußere Ursachen	3 616	3 410	3 450	3 240	3 377	3 399	3 542	3 532	3 435	3 439	2 811	2 648	39 899
	darunter:														
30	V01-V99	Transportmittelunfälle	241	214	198	247	258	278	311	294	298	268	177	151	2 935
31	X60-X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	758	768	771	732	832	835	797	782	739	737	607	491	8 849
32	U00- U49	KAPITEL XXII: Schlüsselnummern für besondere Zwecke	2	3	981	5 687	1 531	342	171	187	216	1 320	6 668	15 741	32 849
	darunter:														
33	U07.1	COVID-19, durch einen Labortest nachgewiesen	2	3	827	5 197	1 379	311	140	161	194	1 271	6 590	15 603	31 678
34	U07.2	COVID-19, Virus ist klinisch-epidemiologisch bestätigt, jedoch nicht durch einen Labortest nachgewiesen	-	-	154	490	151	31	31	26	21	49	78	137	1 168
		sonstige Kapitel (D50-D89; H00-H95; L00-L99; M00-M99; O00-O99; P00-P96; Q00-Q99)	1 315	1 292	1 429	1 292	1 182	1 142	1 228	1 268	1 218	1 235	1 028	922	14 551
		Todesursachen insgesamt	83 374	79 684	86 485	83 361	75 644	72 145	73 392	77 366	73 080	78 238	72 952	81 351	937 072
	nachrichtlich:	Anzahl der Fälle, in denen COVID-19 als Begleiterkrankung angegeben wurde, aber nicht ursächlich für den Tod gewesen ist			252	972	435	191	110	114	92	280	1 255	2 984	6 685
	davon:														
	U07.1	Begleiterkrankung COVID-19, durch einen Labortest nachgewiesen	-	-	132	637	317	130	73	80	64	233	1 178	2 870	5 714
	U07.2	Begleiterkrankung COVID-19, Virus ist klinisch-epidemiologisch bestätigt, jedoch nicht durch einen Labortest nachgewiesen	-	-	120	335	118	61	37	34	28	47	77	114	971
		Prozentsatz der verarbeiteten Daten	99,78	99,68	99,74	99,62	99,62	99,41	99,09	98,29	98,23	98,09	85,13	73,55	95,07
		NBB (Stand: 25.06.2021)	83 562	79 939	86 708	83 675	75 930	72 570	74 066	78 715	74 394	79 763	85 699	110 599	985 620

Ausgewählte Todesursachen nach Berichtsmonaten (vorläufige Ergebnisse, Stand: 08.07.2021)

Lfd. Nr.	Pos. Nr. ICD-10	Todesursache	2020												insgesamt
			Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
1	A00-B99	KAPITEL I: Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	1 494	1 368	1 466	1 235	1 134	1 039	1 128	1 317	1 146	1 043	822	832	14 024
2	C00-D48	KAPITEL II: Neubildungen	20 240	19 479	20 456	18 978	19 327	19 172	19 786	19 897	19 208	18 999	13 695	13 717	222 954
	darunter:														
3	C00-C97	Bösartige Neubildungen	19 513	18 811	19 693	18 296	18 681	18 495	19 169	19 229	18 540	18 373	13 221	13 269	215 290
4	C15-C26	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	6 138	5 809	6 103	5 704	5 879	5 697	5 953	5 936	5 687	5 767	4 147	4 190	67 010
5	C30-C39	Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	3 892	3 874	3 949	3 652	3 746	3 712	3 918	3 891	3 798	3 744	2 652	2 588	43 416
6	C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse	1 563	1 445	1 602	1 476	1 503	1 521	1 552	1 564	1 470	1 438	1 056	1 070	17 260
7	E00-E90	KAPITEL IV: Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	3 036	3 034	3 438	3 099	2 858	2 702	2 732	2 974	2 754	2 701	2 207	2 496	34 031
	darunter:														
8	E10-E14	Diabetes mellitus	2 124	2 134	2 392	2 263	2 055	1 942	1 893	2 036	1 880	1 936	1 567	1 812	24 034
9	F00-F99	KAPITEL V: Psychische und Verhaltensstörungen	5 235	4 852	5 347	5 014	4 361	4 283	4 463	5 243	4 560	4 431	3 429	3 956	55 174
	darunter:														
10	F00-F03	Demenz	4 552	4 200	4 644	4 315	3 607	3 644	3 740	4 607	3 896	3 771	2 982	3 397	47 355
11	F10-F19	Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	520	488	526	516	552	483	525	475	487	495	323	408	5 798
12	G00-G99	KAPITEL VI: Krankheiten des Nervensystems	3 143	2 991	3 103	2 908	2 605	2 519	2 722	3 180	2 745	2 714	1 964	2 211	32 805
13	I00-I99	KAPITEL IX: Krankheiten des Kreislaufsystems	30 072	28 433	30 360	28 112	26 375	25 295	25 515	26 555	25 479	25 391	20 243	22 471	314 301
	darunter:														
14	I10-I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	4 048	3 816	4 255	4 213	3 841	3 479	3 624	3 726	3 542	3 623	3 016	3 647	44 830
15	I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten	10 873	10 125	10 646	10 146	9 549	9 137	9 115	9 469	9 125	9 184	7 425	8 137	112 931
16	I21	Akuter Myokardinfarkt	4 059	3 690	3 710	3 628	3 499	3 393	3 381	3 406	3 429	3 410	2 772	3 079	41 456
17	I30-I52	Sonstige Formen der Herzkrankheit	8 113	7 808	8 190	7 241	6 674	6 634	6 499	6 892	6 567	6 523	5 149	5 669	81 959
18	I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	4 567	4 387	4 811	4 379	4 195	3 997	4 179	4 400	4 080	4 009	3 092	3 355	49 451
19	I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bez.	930	827	979	929	892	840	842	833	841	824	680	713	10 130
20	I70-I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	1 029	949	1 015	968	950	889	929	911	1 009	909	733	795	11 086
21	J00-J99	KAPITEL X: Krankheiten des Atmungssystems	6 444	6 643	7 699	5 154	4 385	4 040	4 000	4 471	4 012	4 102	3 161	3 377	57 488
	darunter:														
22	J09-J18	Grippe und Pneumonie	1 986	2 247	2 707	1 476	1 061	939	934	1 172	1 008	1 066	825	887	16 308
23	J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	3 396	3 320	3 759	2 824	2 551	2 334	2 309	2 468	2 223	2 205	1 765	1 892	31 046
24	K00-K93	KAPITEL XI: Krankheiten des Verdauungssystems	3 652	3 387	3 673	3 458	3 466	3 246	3 343	3 331	3 381	3 381	2 453	2 605	39 376
	darunter:														
25	K70-K77	Krankheiten der Leber	1 405	1 292	1 424	1 341	1 352	1 257	1 239	1 317	1 243	1 236	932	1 015	15 053
26	N00-N99	Kapitel XIV: Krankheiten des Urogenitalsystems	2 175	2 142	2 245	2 067	1 956	1 930	1 911	2 189	1 992	1 885	1 547	1 646	23 685
	darunter:														
27	N17-N19	Niereninsuffizienz	1 450	1 489	1 471	1 391	1 291	1 238	1 219	1 359	1 288	1 268	1 056	1 134	15 654
28	R00-R99	KAPITEL XVIII: Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die a.n.k. sind	2 827	2 497	2 639	2 570	2 556	2 575	2 362	2 822	2 230	2 344	1 659	1 818	28 899
29	V01-Y98	KAPITEL XX: Äußere Ursachen	3 589	3 383	3 427	3 203	3 318	3 349	3 478	3 472	3 374	3 085	2 264	2 265	38 207
	darunter:														
30	V01-V99	Transportmittelunfälle	237	213	196	244	256	277	305	292	292	238	143	132	2 825
31	X60-X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	755	767	768	724	820	823	780	768	731	684	519	426	8 565
32	U00- U49	KAPITEL XXII: Schlüsselnummern für besondere Zwecke	-	2	978	5 636	1 512	336	171	186	214	1 195	5 589	14 320	30 139
	darunter:														
33	U07.1	COVID-19, durch einen Labortest nachgewiesen	-	2	824	5 149	1 362	305	140	160	193	1 149	5 530	14 192	29 006
34	U07.2	COVID-19, Virus ist klinisch-epidemiologisch bestätigt, jedoch nicht durch einen Labortest nachgewiesen	-	-	154	487	149	31	31	26	20	46	59	127	1 130
	sonstige Kapitel (D50-D89; H00-H95; L00-L99; M00-M99; O00-O99; P00-P96; Q00-Q99)		1 308	1 289	1 409	1 274	1 162	1 121	1 207	1 258	1 196	1 134	817	817	13 992
	Todesursachen insgesamt		83 215	79 500	86 240	82 708	75 015	71 607	72 818	76 895	72 291	72 405	59 850	72 531	905 075
	nachrichtlich:	Anzahl der Fälle, in denen COVID-19 als Begleiterkrankung angegeben wurde, aber nicht ursächlich für den Tod gewesen ist	-	-	251	959	432	190	107	110	88	255	1 006	2 757	6 155
	davon:														
	U07.1	Begleiterkrankung COVID-19, durch einen Labortest nachgewiesen	-	-	130	625	314	130	70	77	61	214	946	2 646	5 213
	U07.2	Begleiterkrankung COVID-19, Virus ist klinisch-epidemiologisch bestätigt, jedoch nicht durch einen Labortest nachgewiesen	-	-	121	334	118	60	37	33	27	41	60	111	942
	Prozentsatz der verarbeiteten Daten		99,58	99,45	99,46	98,84	98,79	98,67	98,32	97,69	97,17	90,78	69,84	65,58	91,83
		Sterbefälle lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung (NBB, Stand: 25.06.2021)	83 562	79 939	86 708	83 675	75 930	72 570	74 066	78 715	74 394	79 763	85 699	110 599	985 620